

Martinschor Wiesoppenheim spendet Konzerterlös

Mit seinem mitreißenden Konzert hat der Martinschor am 23.6.2023 einen Erlös von 2.000 Euro erzielt. Chorleiterin Yvonne Rudek und der Chor überzeugten das Publikum musikalisch, während die Vertreter der im Vorfeld bekanntgegebenen Spendenempfänger mit bewegenden Worten auf ihre jeweils unterstützenswerten Projekte aufmerksam machten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Je zur Hälfte spendet der Martinschor seinen Konzerterlös an die Flüsterpost Mainz und Clowns helfen heilen.

Am 18. Juli übergab das Gremium des Martinschors 1.000 Euro an Frau Anita Zimmermann, Leiterin von Flüsterpost e.V.. Der Verein unterstützt Familien mit einem an Krebs erkrankten Erwachsenen und fördert die altersgemäße Kommunikation mit Kindern. Das Gremium erhielt Einblick in die Arbeit und das große Engagement des Teams und durfte sich im Zuge der Spendenübergabe in den farbenfrohen Räumlichkeiten vor Ort über die vielfältigen Angebote für Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsenen informieren. Einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung über Krebs in der Familie leisten zusätzlich die liebevoll gestalteten Kinderbücher, Bastelwürfel und weiteren hilfreichen Materialien.

Bei Flüsterpost e.V. in Mainz-Hechtsheim finden Kinder jeden Alters Raum für ihre Sorgen und Fragen, aber auch zum Spielen und für kreative und musikalische Projekte. Oft, so berichtet Anita Zimmermann, findet auch die ganze Familie ein wenig Ruhe vom belastenden Alltag mit Krebs, wenn es sich Kinder mit ihren Eltern in der „Snoozelen-Wohlfühl-Ecke“ gemütlich machen und für einen Moment abtauchen in die Geborgenheit von sanftem Licht und entspannenden Klängen. Nach dem Besuch war sich das Gremium des Martinschors erneut einig, dass die Spende bei Frau Zimmermann und ihrem Team genau am richtigen Ort ist!

Am vergangenen Dienstag, 25.7., fand die zweite Spendenübergabe an das gemeinnützige Projekt Clowns helfen heilen statt, das Clownsvisiten für kranke Kinder & Senioren auf Station umsetzt. Im Foyer der Wormser Kinderklinik übergaben das Gremium mit Unterstützung einer Kinderdelegation des Chors 1.000 Euro an Frau Dr. Schnuggelisch persönlich. Karin Kurkofka, Chormitglied und Kinderkrankenpflegerin im Klinikum Worms, hörte im Frühjahr vom dringenden Spendenbedarf des Clownsprojektes, dem ohne weitere Unterstützung das Aus droht. Sie reagierte prompt und schlug die Brücke zum bevorstehenden Benefizkonzert in Wiesoppenheim. Sie selbst erlebt die Stimmung auf Station am „Clownsvisiten-Dienstag“ als eine wunderschöne Abwechslung und Aufmunterung für Groß und Klein. „Wir haben oft so viel um die Ohren, und wenn dann die Frau Dr. Schnuggelisch mit ihrem schönen Clowns mobil oder Dr. Melodie mit ihrer Ukulele kommen, dann denkt man erst ‚Ach Gott, jetzt kommen die auch noch‘, aber die Clowns bringen eine solche Ruhe und echte Freude mit rein, das ist so toll!“ Frau Dr. Schnuggelisch alias Astrid Haag freute sich riesig und bedankte sich von Herzen. Die anwesenden Kinder durften zum Abschluss erleben, wie Erich Ente - die Plastik-Quietsche-Ente, die stolz als Hupe auf dem Clowns-Mobil mitfahren darf - einen Lachanfall bekam. Dieser war für alle Anwesenden ansteckend.

